

Eine Bewerbung mit schlechten Noten? Wie soll das gehen? Schule und Ausbildung sind durch, aber leider mit nicht so guten Bewertungen. Was tun? Zunächst einmal gilt: Stecke den Kopf nicht in den Sand, denn schlechte Noten sind kein Stolperstein für deine Karriere! Mit der richtigen Herangehensweise und Einstellung kannst du dennoch deine Traumstelle ergattern. In diesem Beitrag erfährst du, wie du dich erfolgreich bewerben kannst, selbst wenn dein Zeugnis nicht makellos ist.

Die Bedeutung von Noten relativieren

Noten sind nicht alles! Viele Arbeitgeber legen mehr Wert auf praktische Erfahrungen, Soft Skills und die Persönlichkeit des Bewerbers. Betone deine Stärken und Erfahrungen, die du außerhalb des Klassenzimmers gesammelt hast.

Praktische Erfahrungen hervorheben

Hast du Praktika absolviert oder ehrenamtlich gearbeitet oder ein Hobby, das deine Eignung unterstützen könnte? Diese Erfahrungen sind Gold wert. Sie zeigen, dass du bereit bist zu lernen und dich einzubringen. Stelle diese Erfahrungen in den Vordergrund deiner Bewerbung. Zudem sind Praktika und Trainee-Programme eine großartige Gelegenheit, Berufserfahrung zu sammeln und gleichzeitig ein Netzwerk aufzubauen. So kannst du Kontakte knüpfen und dir einen Namen in deiner Branche machen.

Soft Skills in den Fokus rücken

Kommunikationsfähigkeit, Teamgeist und Problemlösungskompetenz sind oft wichtiger als Noten. Überlege, wann und wo du diese Fähigkeiten unter Beweis gestellt hast, und integriere diese Beispiele in dein Anschreiben.

Netzwerken nicht unterschätzen

Ein gutes Netzwerk kann Türen öffnen. Nutze berufliche Netzwerke, um Kontakte zu knüpfen und Empfehlungen zu erhalten. Auch soziale Medien, Fachveranstaltungen und Messen, helfen dabei, Kontakte zu knüpfen. Wenn du offen und kommunikativ bist, kannst du Beziehungen aufbauen, die dir auf deinem Karriereweg helfen können. Oftmals führt ein persönlicher Kontakt schneller zum Ziel als der perfekte Lebenslauf. Darüber hinaus hilft es, Inhalte in den Sozialen Medien zu teilen, die deine Expertise und Interesse für ein Aufgabengebiet zeigen. Schreibe Blogbeiträge, teile interessante Artikel oder erstelle Reels. So wirst du als kenntnisreiche Person in deinem Fachgebiet gesehen.

Individuelle Anpassung der Bewerbungsunterlagen bei schlechten Noten

Jede Bewerbung sollte individuell auf die Stelle zugeschnitten sein. Zeige, dass du dich mit dem Unternehmen auseinandergesetzt hast und genau verstehst, was gefordert ist. So machst du deutlich, dass du trotz deiner Noten der richtige Kandidat bist.

Fazit

Lass´ dich nicht von schlechten Noten entmutigen. Mit den richtigen Strategien und einer positiven Einstellung kannst du auch mit einer Bewerbung mit schlechten Noten überzeugen. Zeige Engagement, Persönlichkeit und Willen – das sind die Qualitäten, die Arbeitgeber suchen. Nutze unsere Tipps, um deine Bewerbung zu optimieren und den Job zu bekommen, den du dir wünschst. Viel Erfolg!

Auf der Suche nach einem neuen Job? Dann wende dich an uns!

